

eza!-energietipp

Warmes Wasser nie mehr mit Strom erzeugen

Ein Siebtel des privaten Stromverbrauchs geht im Schnitt nach Angaben der Elektrizitätswerke Schönau für elektrische Warmwasserbereitung drauf. In diese Berechnung sind aber auch schon diejenigen Haushalte eingeflossen, die ihr Warmwasser via Solarkollektoren oder zum Beispiel Gas und Öl bekommen. Daraus schließt man: Der Stromverbrauch in den Haushalten, die komplett auf Strom setzen, muss noch viel höher sein. Eine schlechte, geld- und energiefressende Lösung also, von der dringend abzuraten ist. Alternativen zur direkten elektrischen Warmwasserbereitung könnten etwa eine solarthermische Anlage, eine Warmwasser-Wärmepumpe oder die Umstellung auf Gas, Holz oder Öl sein.

Weitere Energietipps gibt es bei eza! unter www.eza.eu oder Sie fragen bei Ihrem eza!-Energieberater unter 0180/5333522 (14 Cent pro Min.).

veröffentlichung honorarfrei, bitte senden Sie ein belegexemplar an eza!

ihr ansprechpartner: martin sambale, eza!, energie- & umweltzentrum allgäu
tel 0831 960286-20 fax 0831 960286-29
www.eza.eu sambale@eza.eu